TOP 5. Halsbrücke, den 11.11.2026

Bestätigung des Protokolls zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung vom 29.09.2026 – öffentlicher Teil

Vorlage an:	☐ Verwaltungsrat	- nicht öffentlich -
	☒ Verbandsversammlung	- öffentlich -

Beratungsfolge:

Verbandsversammlung	am 01.12.2026	- öffentlich

Das unterschriebene Protokoll zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung vom 29.09.2026 (öffentlicher Teil) mit den gefassten Beschlüssen wird hiermit allen Verbandsversammlungsmitgliedern übergeben.
Der nicht-öffentliche Teil verbleibt in der Verbandsverwaltung.

Festlegungen:

Anlage
Protokoll zur öffentlichen Sitzung vom 29.09.2026 – öffentlicher Teil

Protokoll

der öffentlichen Verbandsversammlung des AZV "Muldental" vom 29.09.2026
Öffentlicher Teil

Ort: Gaststätte „Am Sportplatz“ Siebenlehn

Zeit: 18:05 Uhr bis 19:05 Uhr

Anwesende:	Herr Schreckenbach, T.	Verbandsvorsitzender/BM Gemeinde Klingenberg
	Herr Thümmler, S.	Bürgermeister der Gemeinde Halsbrücke
	Herr von Schönberg, A.	Vertreter der Gemeinde Halsbrücke
	Herr Kluge, T.	Vertreter der Gemeinde Halsbrücke
	Herr Horn, H.	i.V. des Vertreters der Gemeinde Halsbrücke
	Herr Dr. Weigand, R.	Bürgermeister der Stadt Großschirma
	Herr Zschommler, G.	Vertreter der Stadt Großschirma
	Herr Bärsch, K.-U.	Vertreter der Stadt Großschirma
	Herr Staud, I.	Vertreter der Stadt Großschirma
	Herr Graner, U.	Betriebsltr. Freiberger Abwasserbeseitigung/Stadt FG
	Herr Frenzel, H.	Vertreter der Stadt Freiberg
	Herr Hentschel, R.	Bürgermeister der Stadt Frauenstein
	Herr Förster, K.	Vertreter der Stadt Frauenstein
	Herr Straßberger, R.	Bürgermeister der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
	Herr Bai, M.	Vertreter der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
	Herr Dr. Trinkler, M.	Vertreter der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
	Herr Bojack, D.	Vertreter der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
	Herr Schwarz, K.	Geschäftsleiter des AZV „Muldental“
	Herr Dürichen, L.	Technischer Leiter des AZV „Muldental“
	Frau Pierschel, J.	Kämmerin des AZV „Muldental“
	Frau Ranft, K.	Protokollantin des AZV „Muldental“
entschuldigt:	Herr Bier, E.	Vertreter der Gemeinde Klingenberg - verhindert
	Frau Konnopka, L.	Vertreterin der Gemeinde Klingenberg - verhindert
	Herr Zimmermann, R.	Vertreter der Gemeinde Halsbrücke - verhindert
	Herr Scheich, H.	Vertreter der Stadt Freiberg - verhindert

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Festlegung der Unterzeichner für die Niederschrift
4. Bestätigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 02.06.2026
5. Information zu den gefassten Beschlüssen nach dem 02.06.2026
6. Neuwahl des 2. Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden
7. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses zum Jahr 2025
8. Beschluss zur Verrechnung des Jahresfehlbetrages 2025
9. Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2025
10. Vorstellung Zwischenbericht zum 30.06.2026
11. Bürgerfragestunde
12. Informationen des Geschäftsleiters

Information über ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung:

Die Tagesordnung der Sitzung wurde im Schaukasten in der Zeit vom 16.09. – 30.09.2026 ortsüblich bekanntgemacht sowie auf der Homepage veröffentlicht.

Information über Veröffentlichung der Sitzungsunterlagen:

Gemäß § 36b SächsGemO wurden die Tagesordnungspunkte 1. – 10. auf der Homepage des AZV „Muldental" veröffentlicht.

zu TOP 1.+ 2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung:

Der Verbandsvorsitzende Herr Schreckenbach, eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Danach stellt er die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest. Die ausgereichte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu TOP 3. Festlegung der Unterzeichner für die Niederschrift:

Zur Mitunterzeichnung des heutigen Protokolls wird Herr Bai von der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf und Herr Förster von der Stadt Frauenstein festgelegt.

zu TOP 4. Bestätigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 02.06.2026:

Das ausgereichte Protokoll vom 02.06.2026 wird einstimmig bestätigt.

zu TOP 5. Information zu den gefassten Beschlüssen nach dem 02.06.2026:

Nach der letzten Verbandsversammlung wurde nur 1 Beschluss im Verwaltungsrat gefasst:

1213/09/26	15.09.26	**Verwaltungsrat:** Neuaufnahme Darlehen in Höhe von 1,5 Mio Euro bei Sparkasse Mittelsachsen über 10 Jahre

Herr Kluge, Vertreter der Gemeinde Halsbrücke, möchte wissen, wofür das Darlehen aufgenommen wurde. Der Verbandsvorsitzende antwortet, dass das Geld für Investitionen benötigt wird, die im Haushalt geplant sind. Darlehen sind in der Regel nicht auf ein bestimmtes Investitionsprojekt bestimmt. Bei der Kläranlage Siebenlehn wurden Vorfinanzierungsdarlehen in Anspruch genommen, ergänzt Herr Schwarz. Nur diese speziellen Darlehen sind einer Maßnahme zuzuordnen.

zu TOP 6. Neuwahl des 2. Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden:

Nach Amtsantritt des neuen OB der Stadt Freiberg endet das Vertretungsrecht des ständigen Ersatzvertreters des OB. Somit erlischt auch die Funktion von Herrn Graner bei uns im AZV.

Inzwischen wurde vom Freiberger Stadtrat ein neuer Beschluss über die Bevollmächtigung zur Vertretung des OB der Stadt Freiberg in die Verbandsversammlung des AZV gefasst.

Nunmehr muss auch im AZV die Neuwahl des 2. Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden vollzogen werden.

Nach Bestätigung durch die Verbandsversammlung findet die Wahl offen und mit dem einstimmigen Ergebnis statt, dass Herr Uwe Graner erneut zum 2. Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden gewählt wird. Auf die Frage, ob er das Amt annimmt, bejaht Herr Graner.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, verliest der Verbandsvorsitzende die Beschlussvorlage. Die Verbandsversammlungsmitglieder stimmen einstimmig zu (vgl. Anlage 1 – Beschluss-Nr. 1214/09/26).

zu TOP 7. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses zum Jahr 2025:

Zu diesem Top wird der Wirtschaftsprüfer Herr Rico Hitzig von der B & P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Dresden via Videokonferenz zugeschaltet und erläutert ausführlich anhand einer Präsentation die Eckdaten der durchgeführten Jahresabschlussprüfung sowie ausgewählte Kennzahlen des Jahresabschlusses zum 31.12.2025.

Im Endergebnis der Prüfung erteilte die B & P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2025.

Die Verbandsversammlung stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu (vgl. Anlage 2 – Beschluss-Nr. 1215/09/26).

Der Verbandsvorsitzende bedankt sich bei Herrn Hitzig für seine Ausführungen und verabschiedet ihn von der Sitzung.

zu TOP 8. Beschluss zur Verrechnung des Jahresfehlbetrages 2025:

Im vorherigen Tagesordnungspunkt wurde schon auf das Ergebnis des Jahresfehlbetrages eingegangen und somit gab es keine weiteren Fragen dazu.

Die Verbandsversammlung bestätigt einstimmig den Beschlussvorschlag (vgl. Anlage 3 – Beschluss-Nr. 1216/09/26).

zu TOP 9. Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2025:

Der Verbandsvorsitzende übergab zu diesem Top die Sitzungsführung an seinen 1. Stellvertreter, Bürgermeister Straßberger. Dieser stellt den Beschluss zur Abstimmung kurz vor.

Die Mitglieder der Verbandsversammlung stimmen einstimmig dem Beschlussvorschlag zu (vgl. Anlage 4 – Beschluss-Nr. 1217/09/26).

zu TOP 10. Vorstellung Zwischenbericht zum 30.06.2026:

Der Verbandsvorsitzende übergibt an den Geschäftsleiter das Wort und Herr Schwarz geht auf einzelnen Punkte im Lagebericht detailliert ein.

zu TOP 11. Bürgerfragestunde:

Es sind keine interessierten Bürgerin/kein Bürger anwesend. Aber Herr Staud, Vertreter der Stadt Großschirma, nutzt die Gelegenheit und berichtet davon, dass ein paar Einwohner aus Großvoigtsberg vom Reichenbacher Weg, die an der Rückseite des „Zellwald-Centers" wohnen, mit Problemen bei der Regenwasserentsorgung an ihn herangetreten sind. So würden bei einigen die Keller jedes Mal volllaufen, wenn größere Regenereignisse auftreten. Herr Staud fragt an, ob das im AZV bekannt ist, was der Geschäftsleiter verneint. Herr Schwarz sichert zu, dass die Verbandsverwaltung sich des Sachverhaltes annimmt und zur nächsten Verbandsversammlung darüber berichtet.

Vor der heutigen Sitzung konnte bei Interesse die neu ertüchtigte Kläranlage in Siebenlehn von den Mitgliedern der Verbandsversammlung besichtigt werden. Herr Bai, Vertreter der Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf, bedankte sich extra noch einmal für die Führung und die ausführlichen Erläuterungen.

Herr Bärsch, Vertreter der Stadt Großschirma, fragt an, ob es vorgesehen ist, dass die FFW Siebenlehn sich die Kläranlage ansehen kann und eine brandschutztechnische Einweisung bekommt. Weiter sollte die Feuerwehr über die Möglichkeit der Zwischenlagerung von kontaminiertem Löschwasser unterrichtet und geschult werden. Der Geschäftsleiter bedankte sich für die Anregungen.

zu TOP 12. Informationen des Geschäftsleiters:

Der Geschäftsleiter informiert auch die restlichen Mitglieder der Verbandsversammlung darüber, dass die Kläranlage in Siebenlehn fertiggestellt ist. Die Fördermittelabrechnung ist bei der SAB mit allen Verwendungsnachweisen hochgeladen worden. Die Abrechnung ergab ca. 7,25 Mio € Bau- und Planungskosten. Bewilligt wurden Fördermittel in Höhe von 50 % von max. 6,95 Mio € der Gesamtkosten. Die Ausreichung der Fördermittel erfolgt in der Gestalt, dass die SAB ein zinsverbilligtes Förderdarlehen ausreicht. Anstatt bspw. 4 % Zinsen wird ein Zinssatz in Höhe von 0,2 - 0,5 % festgesetzt. Der Zinsvorteil über die Dauer des Darlehens muss der zugesicherten Förderung in Höhe von 50% entsprechen.

Weiterhin informiert er die Anwesenden darüber, dass mit allen Mitgliedern mittlerweile der Investplan für das kommende Jahr abgestimmt wurde. Dies ist der erste Schritt für die Erstellung des Haushaltes 2027. Frau Pierschel hat daraufhin die Berechnungen für Abschreibung und Verzinsung durchführen können. Leider stößt der Verband finanziell an seine Grenzen, um die Investitionen und alle gestiegenen Kosten mit den derzeitigen Gebühren zu vereinbaren. Deshalb wird im Oktober im Verwaltungsrat nochmals eine finale Abstimmung erfolgen.

In der Verbandsversammlung am 1.12.2026 werden dann die konkreten Zahlen im Haushalt ersichtlich sein.

Es kam noch die Sprache auf die Klärschlammausschreibung und etwaige Zweifel von Herrn Kluge, ob der Verband hier eine richtige Entscheidung für den 10-Jahresvertrag getroffen habe. Dazu äußert sich Herr Graner, Vertreter der Stadt Freiberg, dahingehend, dass es ein richtiger Schritt war, jetzt schon den Vertrag unterschrieben zu haben. So hat der Verband die Entsorgungssicherheit. Alle Verbände, die jetzt noch abwarten, werden mit höheren Kosten konfrontiert werden.

Herr Schreckenbach schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet den nicht-öffentlichen Teil um 19:06 Uhr im Anschluss.

Torsten Schreckenbach
Verbandsvorsitzender AZV

Kai Schwarz
Geschäftsleiter AZV

für die Verbandsversammlung:

Maik Bai
Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf

Knut Förster
Stadt Frauenstein

Kathrin Ranft
Protokollantin

Anlagen
Beschlüsse-Nr. 1214/09/26 – 1217/09/26

Anlage 1

Beschluss

der **Verbandsversammlung** des Abwasserzweckverbandes "Muldental" (Freiberger Mulde) vom 29.09.2026

Beschluss-Nr. 1214/09/26

Gesamtstimmenzahl:	20
abgegebene Stimmenzahl:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Der 2. Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden wird von der Verbandsversammlung aus der Mitte ihrer entsandten Vertreter gewählt - gemäß § 52 Abs. 3 Satz 1 SächsKomZG i. V. m. § 8 Abs. 1 Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Muldental" (Freiberger Mulde).

Folgende Position wird besetzt:

2. Stellvertreter: Herr Betriebsleiter Uwe Graner

Torsten Schreckenbach
Verbandsvorsitzender

ABWASSERZWECKVERBAND FREIBERGER MULDE MULDENTAL

Anlage 2

Beschluss

der **Verbandsversammlung** des Abwasserzweckverbandes "Muldental" (Freiberger Mulde) vom 29.09.2026

Beschluss-Nr. 1215/09/26	Gesamtstimmenzahl:	20
	abgegebene Stimmenzahl:	20
	Ja-Stimmen:	20
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Muldental" (Freiberger Mulde) stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2025 auf der Grundlage des Berichtes über die örtliche Prüfung nach § 105 SächsGemO der Menos GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 28.08.2025 und des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2025 der B & P GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 23.07.2026 wie folgt fest:

Feststellung des Jahresabschlusses 2025

1.1 Aktiva

A.	Anlagevermögen	90.480.990,94 EUR
B.	Umlaufvermögen	2.337.097,69 EUR
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	594,90 EUR
Bilanzsumme Aktiva		**92.818.683,53 EUR**

1.2 Passiva

A.	Eigenkapital	8.698.651,06 EUR
B.	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	49.102.053,94 EUR
C.	Rückstellungen	1.592.692,76 EUR
D.	Verbindlichkeiten	33.348.978,48 EUR
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	76.307,29 EUR
Bilanzsumme Passiva		**92.818.683,53 EUR**

1.3 Summe der Erträge **6.089.188,92 EUR**

1.4 Summe der Aufwendungen **6.146.863,04 EUR**

1.5 Jahresfehlbetrag **57.674,12 EUR**

Torsten Schreckenbach
Verbandsvorsitzender

ABWASSERZWECKVERBAND FREIBERGER MULDE MULDENTAL

Anlage 3

Beschluss

der **Verbandsversammlung** des Abwasserzweckverbandes "Muldental" (Freiberger Mulde) vom 29.09.2026

Beschluss-Nr. 1216/09/26

Gesamtstimmenzahl:	20
abgegebene Stimmenzahl:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Muldental" (Freiberger Mulde) beschließt, den Jahresfehlbetrag 2025 in Höhe von 57.674,12 EUR mit dem aus dem Vorjahr bestehenden Gewinnvortrag von 2.690.405,30 EUR zu verrechnen. Auf neue Rechnung vorzutragen sind somit noch 2.632.731,18 EUR

Torsten Schreckenbach
Verbandsvorsitzender

ABWASSERZWECKVERBAND FREIBERGER MULDE MULDENTAL

Anlage 4

Beschluss

der **Verbandsversammlung** des Abwasserzweckverbandes "Muldental" (Freiberger Mulde) vom 29.09.2026

Beschluss-Nr. 1217/09/26

Gesamtstimmenzahl:	20
abgegebene Stimmenzahl:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Muldental" (Freiberger Mulde) entlastet den Verbandsvorsitzenden, Herrn Torsten Schreckenbach, für das Wirtschaftsjahr 2025.

René Straßberger
1. Stellv. Verbandsvorsitzender

ABWASSERZWECKVERBAND FREIBERGER MULDE MULDENTAL